

Wahl der Schwerbehindertenvertretung (SBV)

> Wahlberechtigung

- ➤ Alle Schwerbehinderten und den schwerbehinderten Menschen gleichgestellte Beschäftigte (Lehrkräfte, LAA, Sozialarbeiter) dürfen wählen.
- ➤ In der Regel muss die Schwerbehinderung durch den Schwerbehindertenausweis und die Gleichstellung durch den Bescheid der Agentur für Arbeit nachgewiesen werden.
- ➤ Grundsätzlich gilt: Wer innerhalb der Wahlperiode zurückkehren kann ist wahlberechtigt. → Lehrkräfte im Erziehungsurlaub haben Wahlrecht.
- Lehrkräfte in der Freistellungsphase der Altersteilzeit (ATZ) kehren nicht an ihren Arbeitsplatz zurück und haben darum kein Wahlrecht.
- ➤ Die Rechte als Schwerbehinderter erlöschen erst 3 Monate nach Wegfall der Schwerbehinderteneigenschaft, siehe § 116 SGB IX: 3 Mon. nach Eintritt der Unanfechtbarkeit. Dies bedeutet jedoch nicht, dass noch 3 Mon. nach der Zurruhesetzung gewählt werden darf, denn Ruheständler kehren ja nicht mehr an den Arbeitsplatz zurück (siehe Regelung zur ATZ).
- ➤ Abgeordnete Lehrkräfte haben ein Wahlrecht, wenn sie seit mindestens 6 Mon. in der Dienststelle sind. Sind sie teilabgeordnet, haben sie ggf. mehrfaches Wahlrecht.
- Lehramtsanwärter und Sozialarbeiter wählen die SBV bei der Dienststelle der Schule.
- ➤ Wenn nicht Wahlberechtigte mit gewählt haben, kann die Wahl nur angefochten werden, wenn das Wahlergebnis dadurch möglicherweise beeinflusst wurde.
- Wählbar ist, wer zum Mitglied des Personalrates gewählt werden könnte.
- Mitglieder der SBV müssen also nicht selbst schwerbehindert sein.
- Wahlversammlung innerhalb der Dienstzeit incl. Heimweg bis ca. 16.00 Uhr.
- > Ab 50 Wahlberechtigten muss das förmliche Wahlverfahren durchgeführt werden.
- ➤ Auch deutlich unter 50 Wahlberechtigten kann das förmliche Wahlverfahren durchgeführt werden, denn es entstehen dadurch keine Nachteile.
- > Beim vereinfachten Verfahren gibt es keinen Wahlvorstand, sondern einen Wahlleiter.
- Mitglieder des Wahlvorstandes, bzw. der Wahlleiter muss zur Dienststelle gehören.
- Wahlunterlagen sollten an die Privatanschrift versandt werden (MSW).
- ➤ Hier zwei Antworten auf Fragen, die immer wieder gestellt wurden:

Im vereinfachten Wahlverfahren gibt es keine Briefwahl. Nur die Anwesenden haben ein Wahlrecht.

Eine Mindestwahlbeteiligung ist für eine gültige Wahl in beiden Wahlverfahren nicht notwendig.